

**Errichtung  
der  
Gesamtschule  
Emmerich am Rhein**





2011

- **Schulentwicklungsplanung**
- 10.11.2011/SchulA: Auftrag an die Verwaltung, die Möglichkeiten neuer Schulformen im Bereich der Sekundarstufe I aufzuzeigen

2012

- 22.11.2012/SchulA: Beauftragung der Verwaltung, insgesamt drei öffentliche Informationsveranstaltungen zu den Möglichkeiten der weiteren Schulentwicklungsplanung in den Sek I und II zu organisieren.

2013

- Durchführung von zentralen Informationsveranstaltungen
  - 28. Februar 2013 im PZ des Gymnasiums
  - 12. Und 21. März in der Aula der Hauptschule
- 11.04.2013/SchulA: Abstimmung weiteres Verfahren zur Elternbefragung



2013

- 26.06.2013/SchulA: Auftrag an die Verwaltung, alle erforderlichen Arbeiten bis zu einem Beschluss zur Errichtung einer Gesamtschule zum Schuljahr 2014/15 vorzubereiten

2013

- **Gründung der Gesamtschule**
- 15.10.2013 – Beschluss des Rates zur Gründung der Gesamtschule und gleichzeitigem sukzessivem Auflaufen der Haupt- und Realschule
- 07.11.2013 – Antragstellung zur Errichtung einer Gesamtschule

2014

- 27.01.2014 – Genehmigung zur Errichtung einer 6-zügigen Gesamtschule durch die BezReg Düsseldorf
- 26.05.2014 – Antrag auf Änderung auf 7-Zügigkeit
- 10.07.2014 – Änderungsbescheid über die Genehmigung zur Errichtung einer 7-zügigen Gesamtschule

## Unterbringung der Gesamtschule Emmerich am Rhein



2013

- 15.10.2013/Rat: Auftrag an die Verwaltung, dem Bauen im Bestand eine Neubauvariante gegenüberzustellen. Hierzu sollten die voraussichtlichen Umbaukosten ermittelt und mit Vergleichswerten für Schulneubauten verglichen werden.

2014

- 28.10.2014/SchulA: Auftrag an die Verwaltung die Wirtschaftlichkeit eines Neubaus für die Gesamtschule und den Umbau im Bestand zu vergleichen.

2015

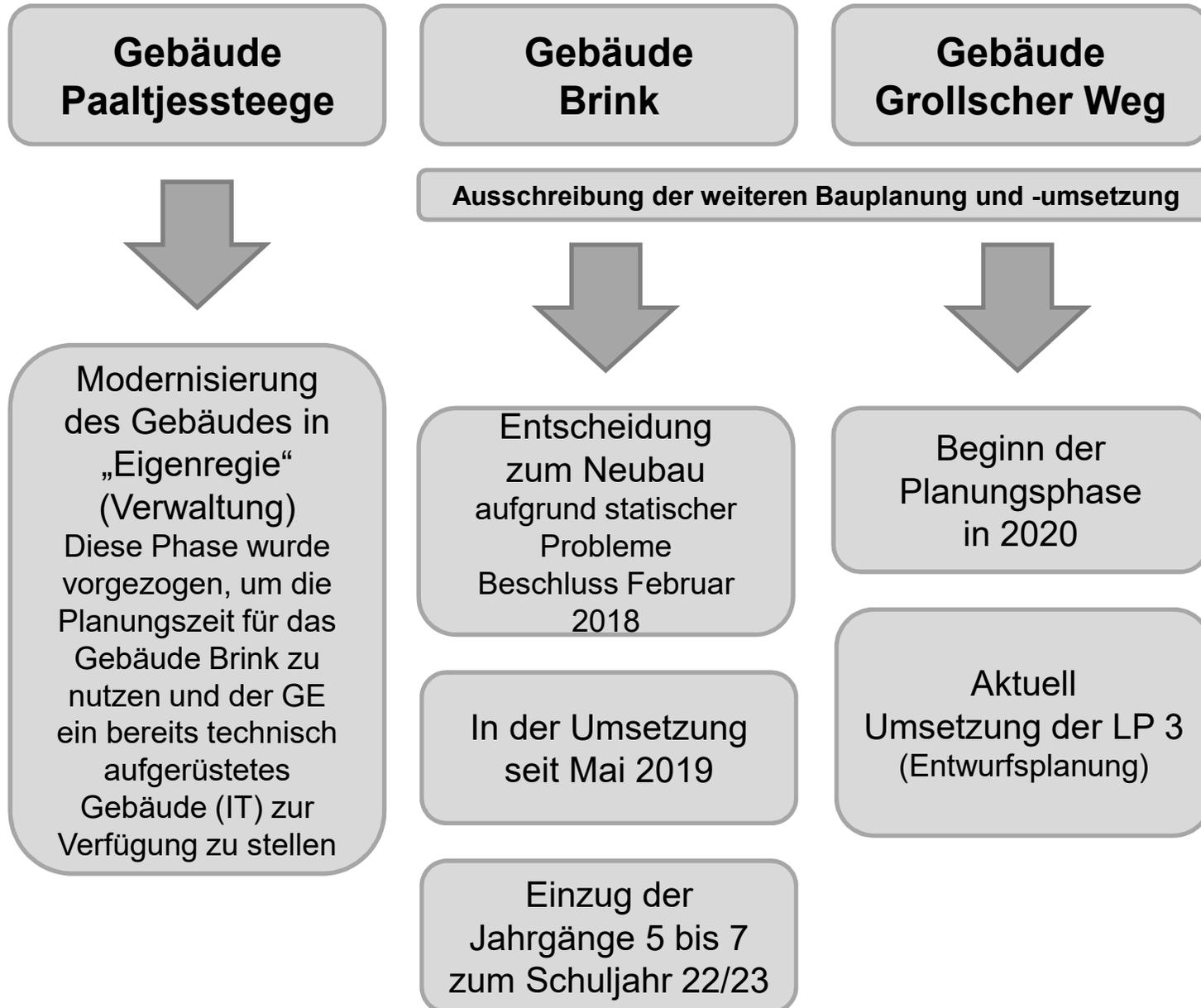
- 18.08.2015/SchulA – Beauftragung der Verwaltung zur weitergehenden Prüfung und Durchführung einer „Phase 0“

2016

- 17.03.2016/SchulPlanKom: Zwischenstand „Phase 0“
- 30.06.2016/SchulPlanKom: Vorstellung der Machbarkeitsstudie
- 06.09.2016 – Beschlussfassung im SchulA
- 20.09.2016 – Beschlussfassung im Rat → **Beauftragung der Verwaltung zur Umsetzung der Variante 2 aus dem Hausmannentwurf Phase 0/Machbarkeitsstudie**



## Umsetzung der Variante 2 (Bauen im Bestand)



## Beschlüsse zum Standort Grollscher Weg der Gesamtschule Emmerich am Rhein

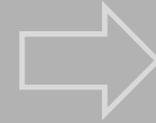


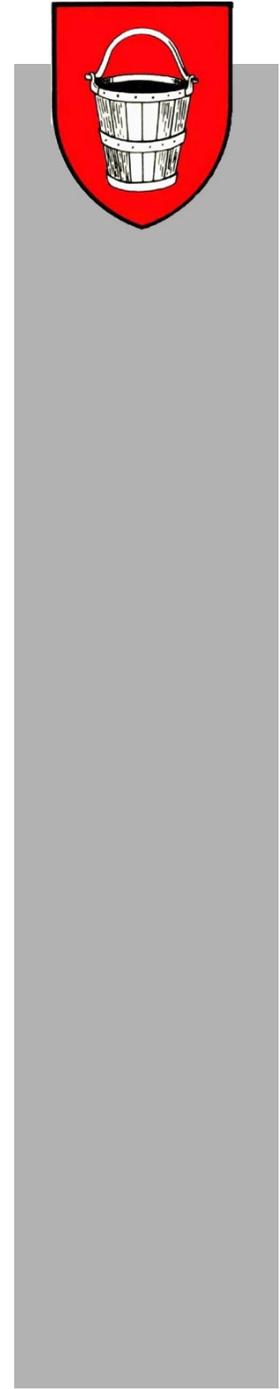
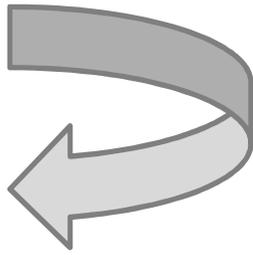
2021

- 24.03.2021: Beschluss zur Leistungsphase 2 und Auftrag an die Verwaltung mit der Leistungsphase 3 zu beginnen. Zusätzlich sollen Einsparungsmöglichkeiten innerhalb der LP 3 aufgezeigt werden.
- 24.03.2021: Auftrag an die Verwaltung eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung / Lebenszyklusbetrachtung zwischen Sanierung und Neubau zu erstellen.
- 24.03.2021: Beschluss gegen das Moratorium zur Bauplanung Grollscher Weg.

- 29.06.2021: Auftrag an die Verwaltung die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung / Lebenszyklusbetrachtung auf folgende Punkte zu erweitern
  - a) Umbau im Bestand (gem. Ratsbeschluss v. 20.09.2016)
  - b) Umbau im Bestand unter Berücksichtigung einer energetischen Ertüchtigung
  - c) Neubau
  - d) Neubau ohne Ikea-Gebäude mit energetischer Ertüchtigung des Ikea Gebäudes

Die Betrachtung soll Kosten, eine Lebenszyklusanalyse und eine Zeitplanung beinhalten.





## Auszug aus der Niederschrift Schula 18.08.2015

### **neu gefasster Beschlussvorschlag**

*„Die Verwaltung wird beauftragt, neben der monetären Darstellung zur Unterbringung des Willibrord-Gymnasiums und der Gesamtschule einen entsprechenden Entscheidungsprozess über die Schulplanungskommission unter Einbindung aller Akteure aus Politik, Verwaltung, Schule, Eltern und Stadtplaner auf den Weg zu bringen. Ziel ist es, eine ansprechende pädagogische und nachhaltige Architektur und eine städtebaulich verträgliche Lösung zu finden, die auch die pädagogischen Konzepte der jeweiligen Schulform einbindet. Die Einbindung der Fragestellung zu möglichen Oberstufenkooperationen ist erforderlich. Eine Beteiligung der Montag-Stiftung „Jugend und Gesellschaft“ wird ebenfalls gefordert. Danach ist zu entscheiden, in welcher Form und in welchem Umfang Sanierungen, An- und/oder Umbauten notwendig, sinnvoll und finanzierbar sind.“*

Stimmen dafür 17 Stimmen, dagegen 0, Enthaltungen 0





## Auszug aus der Niederschrift des Schula vom 06.09.2016 (TOP 7)

„Die Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag von Mitglied Reintjes vorliegt, gemäß Beschlussvorschlag der Verwaltung zu beschließen.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den vorgestellten Entwurf des Architekturbüros Hausmann nach Variante 2 ohne Modernisierung des Gebäudes der Europahauptschule umzusetzen (Sparvariante 2).

Stimmen dafür 14 Stimmen, dagegen 2, Enthaltungen 0“



## Auszug aus der Niederschrift der Ratssitzung vom 20.09.2016

TOP10:

### **Schulraumplanung für die Gesamtschule Emmerich am Rhein**

Vorlage: 04 - 16 0807/2016/1

Mitglied Sigmund bittet die Verwaltung zu prüfen, ob im Rahmen der energetischen Maßnahmen Fördermittel beantragt werden können.

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

**Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den vorgestellten Entwurf des Architekturbüros Hausmann nach Variante 2 ohne Modernisierung des Gebäudes der Europahauptschule umzusetzen (Sparvariante 2).**

Stimmen dafür 25 Stimmen, dagegen 0, Enthaltungen 2



## Auszug aus der Niederschrift der Ratssitzung vom 24.03.2021



**TOP 2: Schulbauvorhaben "Grollscher Weg" für die Gesamtschule Emmerich am Rhein; hier: Vorplanung mit Grobkostenschätzung  
Vorlage: 04 - 17 0144/2021/1**

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, das Schulbauvorhaben „Grollscher Weg“ im Rahmen der vorgestellten Vorplanung mit dem Raumprogramm einschließlich der vereinbarten Änderungspunkte weiterzuführen (Leistungsphase 3). Das Ergebnis der Leistungsphase 3 wird der Politik voraussichtlich gegen Ende des Jahres 2021 (SchulA, ASE, HFA und Rat) zur Entscheidung vorgestellt.

Der Rat beauftragt die Verwaltung, parallel zur weiteren Planung (LPH 3) eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung bzw. Lebenszyklusbetrachtung für das Schulbauvorhaben „Grollscher Weg“, d. h. Vergleich Sanierung gegenüber Neubau auf Grundlage des geplanten Raumprogramms, zu beauftragen.

Weiterhin beauftragt der Rat die Verwaltung nach Einsparmöglichkeiten in der Leistungsphase 3 zu suchen, der AG Haushalt vorzulegen und am Ende des Jahres darüber zu befinden.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0



## Auszug aus der Niederschrift der Ratssitzung vom 24.03.2021

**TOP 3: Moratorium Bauvorhaben Gesamtschule Standort  
"Grollscher "Weg";  
hier. Eingabe Nr. 5/2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein  
Vorlage: 04 - 17 0171/2021**

Der Vorsitzende formuliert den Beschlussvorschlag und lässt hierüber abstimmen.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat beschließt aufgrund der Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 2 die Eingabe abzulehnen.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0



# Auszug aus der Niederschrift der Ratssitzung vom 24.03.2021



## TOP 4: Machbarkeits- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Standort "Grollischer Weg"; hier: Antrag Nr. XIV/2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein Vorlage: 04 - 17 0169/2021

Der Vorsitzende formuliert den Beschlussvorschlag und lässt hierüber abstimmen.

### Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt aufgrund der Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 2 dem vorliegenden Ansinnen stattzugeben.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0



## Auszug aus der Niederschrift der Ratssitzung vom 29.06.2021

**TOP 27: Containerdorf am Nonnenplatz/Bauplanung Grollscher Weg für den Gesamtkomplex der Gesamtschule;  
hier: Antrag Nr. XXVIII/2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein  
Vorlage: 04 - 17 0234/2021**

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, für folgende Varianten eine Vergleichstabelle zu erstellen, die neben den Kosten, eine Lebenszykluskostenanalyse und eine Zeitplanung enthält:

- a) Umbau im Bestand (gem. Ratsbeschluss v. 20.09.2016)
- b) Umbau im Bestand unter Berücksichtigung einer energetischen Ertüchtigung
- c) Neubau
- d) Neubau ohne Ikea-Gebäude mit energetischer Ertüchtigung des Ikea Gebäudes

Aufgrund des Planungsfortschrittes wird die Leistungsphase 3 (zu a) fortgeführt.

Stimmen dafür 31 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

